

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
In Nomine Domini	(5)
Einleitung zum ersten Bande	(9)
Bandeinteilung des ganzen Werkes	(20)
Vorwort des hl. Thomas	1

GOTTES DASEIN UND WESEN

1. Frage

Die hl. Lehre, ihre Art und ihr Gegenstand S. 3—34

Art. 1	Haben wir außer den philosophischen Wissenschaften noch eine andere Lehre notwendig?	4
„ 2	Ist die hl. Lehre eine Wissenschaft?	7
„ 3	Ist die hl. Lehre eine einzige Wissenschaft?	9
„ 4	Gehört die hl. Lehre zu den praktischen Wissenschaften?	11
„ 5	Kommt der hl. Lehre ein Vorrang zu vor den anderen Wissenschaften?	13
„ 6	Kann man diese hl. Lehre Weisheit nennen?	16
„ 7	Ist Gott selbst Gegenstand dieser Wissenschaft?	20
„ 8	Kennt diese Lehre ein Beweisverfahren?	22
„ 9	Darf sich die Hl. Schrift der bildlichen Redeweise bedienen?	26
„ 10	Hat in der Hl. Schrift ein und dasselbe Wort einen mehrfachen Sinn?	30

2. Frage

Gottes Dasein

S. 35—49

Art. 1	Ist es selbst-verständlich, daß es einen Gott gibt?	36
„ 2	Läßt sich das Dasein Gottes beweisen?	40
„ 3	Gibt es einen Gott?	43

3. Frage

Die Einfachheit Gottes

S. 50—79

Art. 1	Ist Gott etwas Körperliches?	51
„ 2	Ist Gott zusammengesetzt aus Wesensstoff und Wesensform?	56
„ 3	Gibt es in Gott eine Zusammensetzung im Wesen selbst, aus Wesen und Wesensträger?	59
„ 4	Sind in Gott Wesenheit und Sein dasselbe?	62
„ 5	Gehört Gott zu einer bestimmten Gattung?	66
„ 6	Gibt es in Gott irgendwelche Eigenschaften?	70
„ 7	Ist Gott ganz einfach?	72
„ 8	Kann Gott eine Verbindung eingehen mit anderen Wesen?	75

4 Frage
Die Vollkommenheit Gottes
S. 80—91

	Seite
Art. 1 Ist Gott vollkommen?	80
„ 2 Finden sich in Gott die Vollkommenheiten aller Dinge vereinigt?	83
„ 3 Kann ein Geschöpf Gott ähnlich sein?	87

5. Frage
Das Gute im allgemeinen
S. 92—113

Art. 1 Ist das Gute sachlich vom Seienden verschieden?	92
„ 2 Ist das Gute begrifflich früher als das Seiende?	96
„ 3 Ist alles Seiende gut?	100
„ 4 Hat das Gute den Charakter der Zweckursache?	102
„ 5 Liegt der Charakter des Guten in der eigenen Weise, Art und Ordnung jedes Dinges?	105
„ 6 Besteht die Einteilung des Guten in das Edle, das Nützliche und das Angenehme zu Recht?	110

6. Frage
Das Gut-sein Gottes
S. 114—124

Art. 1 Kommt das Gut-sein Gott wirklich zu?	114
„ 2 Ist Gott das höchste Gut?	116
„ 3 Ist nur Gott gut durch sein Wesen?	119
„ 4 Sind alle Wesen gut durch die „Güte“ Gottes?	122

7. Frage
Die Unendlichkeit Gottes
S. 125—140

Art. 1 Ist Gott unendlich?	125
„ 2 Kann etwas außer Gott dem Wesen nach unendlich sein?	128
„ 3 Gibt es ein wirklich Unendliches der Größe nach?	131
„ 4 Gibt es in den Dingen ein Unendliches der Zahl nach (eine unendliche Menge)?	136

8. Frage
Das Dasein Gottes in den Dingen
S. 141—156

Art. 1 Ist Gott wirklich in allen Dingen?	141
„ 2 Ist Gott überall?	144
„ 3 Ist Gott überall durch sein Wesen, seine Gegenwart und seine Macht?	148
„ 4 Kommt die Allgegenwart Gott allein zu?	153

9. Frage
Die Unveränderlichkeit Gottes
S. 157—165

		Seite
Art. 1	Ist Gott ganz unveränderlich?	157
„ 2	Kommt die Unveränderlichkeit Gott allein zu?	160

10. Frage
Die Ewigkeit Gottes
S. 166—189

Art. 1	Bestimmt man die Ewigkeit recht, wenn man sagt: der in seiner ganzen Fülle [immer] gegenwärtige Vollbesitz eines unbegrenzbaren Lebens?	166
„ 2	Ist Gott ewig?	170
„ 3	Ist Gott allein ewig?	173
„ 4	Unterscheidet sich die Ewigkeit von der Zeit?	175
„ 5	Über den Unterschied zwischen dem Aevum und der Zeit	179
„ 6	Gibt es nur ein Aevum oder gibt es mehrere?	184

11. Frage
Die Einheit Gottes
S. 190—203

Art. 1	Fügt die Einheit der Dinge etwas zu ihrem Wesen und Sein hinzu?	190
„ 2	Besteht zwischen Einheit und Vielheit ein Gegen- satz?	194
„ 3	Ist Gott Einer?	199
„ 4	Ist Gott „im höchsten Grade Einer“?	202

12. Frage
Wie erkennen wir Gott?
S. 204—252

Art. 1	Vermag ein geschaffener Verstand Gott in seinem Wesen zu schauen?	205
„ 2	Schaut der geschaffene Verstand das Wesen Gottes durch ein göttähnliches Bild?	209
„ 3	Vermag ein leibliches Auge das Wesen Gottes zu schauen?	213
„ 4	Ist der geschaffene Geist von Natur aus imstande, das Wesen Gottes zu schauen?	216
„ 5	Bedarf der geschaffene Verstand eines geschaffenen Lichtes, um Gott zu schauen?	221
„ 6	Schaut der eine das Wesen Gottes vollkommener als der andere?	224
„ 7	Bedeutet „Gott schauen“ ihn ganz begreifen?	228
„ 8	Läßt uns die Anschauung Gottes alle Dinge in Gott erkennen?	233

	Seite
Art. 9 Sehen jene, die Gottes Wesen schauen, die in Gott geschauten Dinge durch Erkenntnisbilder?	236
„ 10 Erkennen die Seligen alles in Gott Geschaute auf einmal?	240
„ 11 Kann der Mensch in diesem Leben das Wesen Gottes schauen?	242
„ 12 Können wir Gott in diesem Leben mit unserer bloßen Vernunft erkennen?	247
„ 13 Erkennen wir Gott durch die Gnade vollkommener als durch die natürliche Vernunft?	249

13. Frage

Die Gottes-Namen

S. 253—307

Art. 1 Haben wir für Gott einen Namen?	254
„ 2 Gibt es einen Namen, der Gottes Wesen bezeichnet?	258
„ 3 Gibt es irgendeinen Namen, der im eigentlichen Sinne auf Gott angewandt wird?	264
„ 4 Bedeuten die Gott beigelegten Namen ein und dasselbe?	266
„ 5 Werden die Gott und den Geschöpfen gemeinsamen Namen von beiden im Sinne voller Bedeutungsgleichheit ausgesagt?	270
„ 6 Werden die Namen früher von den Geschöpfen als von Gott ausgesagt?	276
„ 7 Werden die Namen, welche eine Beziehung zu den Geschöpfen einschließen, von Gott mit zeitlicher Geltung ausgesagt?	280
„ 8 Ist der Name „Gott“ ein Name für seine Natur?	288
„ 9 Ist der Name „Gott“ auf andere Wesen übertragbar?	291
„ 10 Gilt der Name „Gott“ in völliger Bedeutungsgleichheit von dem, der durch Teilnahme Gott ist, der es wesentlich und der es nur vermeintlich ist?	296
„ 11 Ist „der Seiende“ unter allen Namen derjenige, der Gott im höchsten Grade eigen ist?	301
„ 12 Lassen sich bejahende Aussagen über Gott machen?	304
Anmerkungen [1]—[222]	309—421

Kommentar

S. 423—523

Zum Aufbau der Summa Theologica	425
1. Frage. Die hl. Lehre, ihre Art und ihr Gegenstand	429
2. „ Das Dasein Gottes	445
3. „ Die Einfachheit Gottes	461
4. „ Die Vollkommenheit Gottes	475

	Seite
5. Frage. Das Gute im allgemeinen	481
6. „ Über das Gute in Gott	485
7. „ Die Unendlichkeit Gottes	488
8. „ Das Dasein Gottes in den Dingen	494
9. „ Die Unveränderlichkeit Gottes	500
10. „ Die Ewigkeit Gottes	503
11. „ Die Einheit Gottes	510
12. und 13. Frage. Die Erkennbarkeit Gottes	519
Berichtigungen	524
Sachverzeichnis	525
Alphabetisches Autorenverzeichnis	537
Mitarbeiter dieses Bandes	544